

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,
Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.



84

JAHRESVERSAMMLUNG
8. bis 12. Mai 2013
Nürnberg Convention Center (NCC Ost)



INNOVATION – ABER SICHER

- Präsident: Prof. Dr. med. Heinrich Iro,
Erlangen
- Ehrenpräsident: Prof. Dr. med. Wolfgang Steiner,
Göttingen
- 7th International Forum: 9th - 12th May 2013
12. Jahrestagung: Deutsche Akademie für HNO-Heilkunde,
Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.
11. und 12. Mai 2013
13. HNO-Pflegetag: 10. Mai 2013

EINLADUNG

www.hno.org

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.



Wissenschaftliches Programm

Kongressmotto	Innovation – aber sicher
Referate	Fehler und Gefahren
Wullstein-Lecture	Die Nasennebenhöhlen im Wandel der Zeit H. Stammberger, Graz (A)
Hauptthemen	Krisenmanagement / Tonsillektomie / Chirurgie des Nasenseptums / Sprachaudiometrie / Systemerkrankungen mit HNO-Manifestationen / Nanomedizin / Maligne Speicheldrüsentumoren / Tumorboard / Neck dissection / DVT in der HNO-Heilkunde
Dissektions- demonstrationen / Live-OP	Nasennebenhöhlenchirurgie / Rhinoplastik / Speicheldrüsenchirurgie / Transorale Roboterchirurgie (Da Vinci – TORS)
International Forum, 9th - 12th May 2013	Otosclerosis / Acoustic neuromas / Thyroid diseases / Salivary gland diseases / Balloons in ENT
Tag der Praxis, 10. Mai 2013	Nachsorge nach CI-Versorgung / Lebensqualität nach Laryngektomie / Lebensqualität nach CI-Versorgung / Komplementärmedizin / Globusgefühl / Der geriatrische HNO-Patient
12. Jahrestagung der Dt. HNO-Akademie, 11. und 12. Mai 2013	Kurse zur ärztlichen Fort- und Weiterbildung
13. HNO-Pflegetag, 10. Mai 2013	Psychosoziale Aspekte in der Pflege
Freie Vorträge Poster-Sessions Multimedia-Präsentationen	
Geschäftssitzungen der Arbeitsgemeinschaften, -gruppen und -kreise, Kommissionen	

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine wissenschaftliche Fachgesellschaft lebt in ihrer Weiterentwicklung von Innovationen, die aber eine sichere Versorgung der uns anvertrauten Patienten zur Voraussetzung haben. Sicher werden Patienten insbesondere dann versorgt, wenn wir uns der mit unserer Tätigkeit verbundenen Gefahren und möglicher Fehler bewusst sind. Somit habe ich das diesjährige Kongressmotto „Innovation - aber sicher“ kombiniert mit den Referatethemen „Fehler und Gefahren“. Hierbei werden neben den medizinischen auch die juristischen Aspekte beleuchtet sowie insbesondere auf die Patientensicherheit eingegangen. Eine Weiterentwicklung unserer „Fehlerkultur“ soll befördert werden, indem die Möglichkeit eröffnet wird, real eingetretene Probleme darzulegen und offen zu diskutieren.



Neben diesen wichtigen Themen werden Sie sich in Nürnberg über alle fachlichen Fragen in unserem schönen und großen Bereich der Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Halschirurgie informieren können und sind aufgefordert, gerne auch kontrovers zu diskutieren. Ich bemühe mich, Ihnen durch die Auswahl der Themen und Referenten die wichtigsten Innovationen, aber auch den „Gold Standard“ vorstellen zu können.

Darüber hinaus sind unsere Jahresversammlungen auch der Ort des persönlichen Kontakts sowie der Kommunikation. Diese ständige Interaktion zwischen Praxis und Klinik, zwischen experimenteller und klinischer Forschung ist für unser Fach unabdingbar.

Sie werden Nürnberg als sehr lebendige Stadt kennenlernen mit einer interessanten Historie! Die Kombination aus fachlicher Diskussion im Rahmen unserer Jahresversammlung und beeindruckenden kulturellen, aber auch gastronomischen Angeboten sollte Sie unbedingt veranlassen, die fränkische Metropole zur 84. Jahresversammlung unserer Fachgesellschaft zu besuchen. Ich freue mich, Sie in Nürnberg begrüßen zu können!

Mit besten Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Heinrich Iro', written over a background image of a Gothic cathedral.

Prof. Dr. med. Heinrich Iro
Präsident

Hinweise zur Anmeldung von Vortrag, Poster oder Multimedia-Präsentation

ABSTRACT-EINREICHUNG

vom 1. September bis 30. November 2012 über www.hno.org

Von einem Autor darf jeweils nur ein Beitrag (Vortrag, Kurzvortrag oder Poster) eingereicht werden, mehrere Vorträge zum gleichen Thema mit wechselnder Autorenanreihung sind nicht zulässig. Das Vortragsformat „Kurzvortrag zum Poster“ entfällt in 2013.

Über die Ergebnisse eigener Forschung sowie über klinische Beobachtungen und Erfahrungen kann berichtet werden entweder als

- **Freier Vortrag** (Darstellung der Thematik im Rahmen eines 8minütigen Vortrags mit anschließender Diskussionsmöglichkeit von 2 Minuten) oder
- **Kurzvortrag, cave neues Format!** (Kurze und prägnante Darstellung der Thematik im Rahmen eines 4minütigen Vortrags mit anschließender Diskussionsmöglichkeit von 2 Minuten) oder
- **Posterpräsentation, cave neues Format!** (Posterausstellung erstmals in digitaler Form; die einzelnen Poster können an Terminals während des gesamten Kongresses aufgerufen und betrachtet werden. Zusätzlich wird das jeweilige Poster vom Autor im Rahmen einer Postersitzung innerhalb von 3 Minuten vorgestellt. Hierbei wird das Poster projiziert (zusätzliche Abbildungen sind nicht vorgesehen) und vom Autor vor dem Auditorium erläutert. Anschließend Diskussionsmöglichkeit von 2 Minuten. Einzelheiten zu Posterformat, -größe und -layout werden den Autoren im Annahmeschreiben im Februar 2013 mitgeteilt.)

Zusätzlich kann angemeldet werden:

- **Multimedia-Präsentation** (ohne einen zusätzlichen mündlichen Kommentar durch seinen Bild- und Toninhalt sich selbst erklärender Beitrag, auf elektronischen Datenträgern gespeichert). Powerpoint-Präsentationen, auch mit integrierten Videos, die einer parallelen Erläuterung durch einen Vortragsredner bedürfen, werden hierfür nicht angenommen. Die Präsentation (Dauer max. 15 Min.) muss bis spätestens 15. März 2013 auf CD-ROM oder DVD in der Geschäftsstelle Bonn (Anschrift s. u.) eingehen.

Hinweis: Mit der Einreichung einer Multimedia-Präsentation willigen die Autoren/innen in die Aufnahme ihres Beitrages in die Deutsche HNO-Medithek ein.

Mit der Anmeldung erklärt der Autor

- dass sein angemeldeter Beitrag noch nicht vorgetragen, gezeigt oder veröffentlicht wurde und dies bis zum Kongress 2013 in Nürnberg auch nicht geschieht.
- sein Einverständnis zu einer evtl. Umwandlung seiner Beitragsanmeldung in ein anderes Vortragsformat durch die Programmkommission.
- sein Einverständnis zur Publikation des Abstracts bei German Medical Science (Open-Access-Portal) und als Printversion (Rheinware Verlag) vor dem Kongress.



Anmeldungen, die nach dem 30. November 2012 eingehen, finden keine Berücksichtigung. Beiträge von Nichtmitgliedern der Gesellschaft können nur bedingt angenommen werden; ein Antrag auf Mitgliedschaft kann bis zum 29. Oktober 2012 über die Geschäftsstelle in Bonn gestellt werden.

Über die Annahme und Einteilung der eingereichten Beiträge werden die Erstautoren im Februar 2013 benachrichtigt.

Abfassung der deutschsprachigen Kurzfassung

Die Anmeldung in Form einer strukturierten Kurzfassung von Vortrag / Kurzvortrag / Poster / Multimedia-Präsentation soll Zielsetzung, Methode, Ergebnisse und Schlussfolgerung enthalten. Umfang und Form sind vom Verlag vorgegeben; Einzelheiten hierzu können dem online-Einreichungsportal (über www.hno.org) entnommen werden.

Posterpreis (Broicher-Preis) 2013

- Dotierung: 1. Preis: 1.500,- € / 2. Preis: 1.000,- € / 3. Preis: 500,- €
- Nur bis zum 15. März 2013 elektronisch über www.hno.org eingereichte Posterbeiträge nehmen am Auswahlverfahren zur Posterpreisverleihung 2013 teil.
- Genauere Angaben zum Procedere können dem Annahmefreie, der den Erstautoren im Februar 2013 zugehen wird oder den Richtlinien für die Vergabe von Preisen (www.hno.org) entnommen werden.

Preis der Deutschen HNO-Medithek (Medtronic-Förderpreis) 2013

- Dotierung: 1.500,- €
- An dem Bewerbungsverfahren nehmen alle bis zum 15. März 2013 über die Geschäftsstelle Bonn auf CD-ROM oder DVD eingereichten Multimedia-Präsentationen teil.
- Genauere Angaben zum Procedere können dem Annahmefreie, der den Erstautoren im Februar 2013 zugehen wird oder den Richtlinien für die Vergabe von Preisen (www.hno.org) entnommen werden.



Hotelreservierung

Wir empfehlen dringlich, Ihre Hotelreservierung **zeitnah** vorzunehmen. Die angefragten Sonderkontingente stehen nur zeitlich begrenzt zur Verfügung; daher wird eine Buchung bis spätestens 1. April 2013 angeraten. Auch darüber hinaus steht Ihnen die NürnbergMesse GmbH als Vermittler gerne hilfreich zur Seite.

Preise und Konditionen zur Hotelreservierung entnehmen Sie bitte dem beigefügten Formular.

Ihre Buchung ist möglich

- mit beiliegendem Anmeldebogen oder
- online über www.hno.org (**Kontingent-Passwort: HNO_2013**)

Wichtige Termine

■ 1. September bis 30. November 2012:

Anmeldung von Beiträgen ausschließlich online über www.hno.org

■ Zum 1. November 2012:

Vorschläge (per Einschreiben an den Schriftführer über die Geschäftsstelle, s. u.):

- zur Wahl des Stellvertretenden Präsidenten 2013/2014 (= Präsident 2014/2015)
- zur Nachwahl in das Präsidium
- zur Ernennung von Ehrenmitgliedern
- zur Ernennung von Korrespondierenden Mitgliedern

■ Zum 10. Januar 2013:

Vorschläge/Bewerbungen (an den Schriftführer über die Geschäftsstelle, s. u.):

- Anton von Tröltsch-Preis 2013
- Hofmann-Heermann-Preis 2013
- Dissertationspreis (Plester-Preis) 2013

■ Zum 15. März 2013:

Einreichung digitaler Daten für:

- Posterpreis (Broicher-Preis) 2013
- Preis der Deutschen HNO-Medithek (Medtronic-Förderpreis) 2013





Otalgan®

OHRENTROPFEN

OTITEX®

CERUMENLÖSER

Zus.: 1 g Lösung enthält 50 mg Phenazon, 10 mg Procainhydrochlorid. Sonst. Bestandt.: Butylhydroxyanisol 0,1 mg, Glycerol 939,9 mg. Anw.: Zur örtlichen symptomatischen Behandlung von Schmerzen am äußeren Gehörgang, d. h. bei äußeren Ohrentzündungen sowie bei akuter Mittelohrentzündung. Die Anwendung darf nur bei unverletztem Trommelfell erfolgen. Gegenanz.: Pyrazolon-Allergie (Überempfindlichkeit z. B. gegen Metamizol-, Isopropylaminophenazon-, Propylphenazon- oder Phenazon-haltige Arzneimittel), Allergie gegen Phenylbutazon-haltige Arzneimittel, bestimmte Stoffwechselerkrankungen (hepatische Porphyrrie, angeborener Glucose-6-Phosphatdehydrogenase-Mangel), bekannte Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile von Otalgan, beschädigtes Trommelfell, Gehörgangsentzündung mit Hautverletzung. Nebenwirk.: Otalgan kann in sehr seltenen Fällen zu Überempfindlichkeitsreaktionen wie Hautveränderungen oder Nesselfieber führen. Butylhydroxyanisol kann örtlich begrenzt Hautreizungen (z. B. Kontaktdermatitis), Reizungen der Augen und der Schleimhäute hervorrufen. 10 g Zul. Nr.: 6236688.00.00 Stand 05/2011 Südmedica GmbH, Ehrwalder Str. 21, 81377 München.

Zusammensetzung: Glycerol, Ethanol, Docusat-Natrium, gereinigtes Wasser. Anwendungsgebiete: Zur Erweichung von verhärtetem Ohrenschmalz. Cerumenlösung vor ärztlicher Ohrenuntersuchung und vor örtlicher medikamentöser Ohrenbehandlung. Zur Sauberhaltung des Gehörganges bei Hörgeräteträgern. Gegenanzeigen: Beschädigtes (perforiertes) Trommelfell, Überempfindlichkeitsreaktionen gegenüber einem der Bestandteile, bei Überempfindlichkeit bzw. Verletzung oder Entzündung des Gehörganges, Ohrentzündung. Nebenwirkungen: Bei Verletzung oder entzündlicher Erkrankung im Gehörgang kann Otitex schmerzhafte Beschwerden verursachen. Handelsform: 10 ml, CE Stand 04/2005 Südmedica GmbH, Ehrwalder Straße 21, 81377 München.

Akustika®

... gut geschützt und doch hören!

Geben Sie Ihrem Ohr die Vorsorge, die es braucht. Bei Wind und Wetter, auf Reisen und beim Wassersport.

www.suedmedica.de



Das individuelle Schutzsystem für empfindliche Ohren:

NEU:
Akustika®
HOLIDAY

Das praktische Reiseset mit Windschutzwolle und vier Stück Lärmschutzstöpseln.

Akustika®
WASSERSCHUTZ
Akustika®
WINDSCHUTZ

12. Jahrestagung
**Deutsche Akademie für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde,
Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.**

Samstag, 11. Mai und Sonntag, 12. Mai 2013
Nürnberg Convention Center (NCC Ost)

- Anmeldung von Zentralen Kursen zur Fort- und Weiterbildung durch Dozenten:
1. September bis 30. November 2012 ausschließlich online über www.hno-akademie.de
- Anmeldung zur Mitgliedschaft und weitere Informationen:
Homepage: www.hno-akademie.de / E-Mail: hno-akademie@t-online.de

13. HNO-Pflegetag

Freitag, 10. Mai 2013
Nürnberg Convention Center (NCC Ost)

Thema: Psychosoziale Aspekte

Leitung: Catherine Scharf (Pflegedienstleitung), Erlangen
Bernd Czichos (Leitung OP-Pflege), Erlangen
Dr. med. Christopher Bohr (Oberarzt), Erlangen

Präsentation der Fachindustrie

Vom 9. bis 11. Mai 2013 findet im Nürnberg Convention Center (NCC Ost) eine tagungs-
begleitende Fachausstellung medizintechnischer und pharmazeutischer Erzeugnisse
statt.

Des Weiteren werden in Ergänzung zum wissenschaftlichen Programm in den Vortrags-
pausen Industrie-Symposien angeboten.

Organisation / Kontakt:

COCS GmbH - Congressorganisation Claudia Schäfer
Rosenheimer Str. 145 c, D-81671 München
Ansprechpartnerin: Frau Martina Wiederkrantz
Telefon: +49 (0) 89 / 89 06 77-0
Telefax: +49 (0) 89 / 89 06 77-77
E-Mail: martina.wiederkrantz@coocs.de

Organisationsleitung / Auskunft

Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e. V.

Geschäftsstelle: Frau Ulrike Fischer
Friedrich-Wilhelm-Str. 2, D-53113 Bonn
Telefon: +49 (0) 2 28 / 923 922-0
Telefax: +49 (0) 2 28 / 923 922-10
E-Mail: info@hno.org
Homepage: www.hno.org

Allgemeine Hinweise

- Tagungsort:** Nürnberg Convention Center (NCC Ost)
NürnbergMesse GmbH
Messezentrum 1
90471 Nürnberg
- Präsident:** Prof. Dr. med. Heinrich Iro, Erlangen
- Ehrenpräsident:** Prof. Dr. med. Wolfgang Steiner, Göttingen

Das **Tagungsprogramm** zur 84. Jahresversammlung wird im April 2013 an alle Mitglieder versandt. Anmeldeformulare zur Teilnahme am Kongress und am Rahmenprogramm sowie Hinweise zur Hotelreservierung werden beiliegen. Nichtmitglieder der Gesellschaft werden gebeten, sich bezüglich der Tagungsprogramm-Anforderung an die Geschäftsstelle Bonn (Anschrift s. o.) zu wenden.

Mit kollegialen Grüßen
Das Präsidium

Verlag:



www.aerzteverlag.de